

## Erneute Anreise, Einladung und Ähnliches.

**Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 12. Dezember 2020, 15:06**

---



Nach längerer Zeit erscheint erneut eine Wolkengaleere (ein Luftschiff) am Himmel von Radeshasa. Ein wahrscheinlich gar nicht mehr so ungewöhnlicher Anblick... 😊

**Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 12. Dezember 2020, 16:19**

---



Für viele Menschen in Bengali ist der Anblick nichts Ungewöhnliches mehr. Sie beachten die Wolkengaleere aus dem Süden kaum noch. Andere schauen noch immer fasziniert in den Himmel, manche winken dem Luftschiff zu.

**Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 13. Dezember 2020, 10:20**

---



Die Wolkengaleere sinkt langsam hernieder. Ihr entsteigt der präfekt, den man hierzulande sicherlich schon kennt. Er hat etliches an Karten und Unterlagen dabei, denn er hat Pläne. Pläne, die helfen sollen ein Desaster wie den Überfall auf Bengali in Zukunft zu verhindern...

**Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 13. Dezember 2020, 12:46**

---



Prinz Ali hat von der Ankunft des Präfekten erfahren und kommt zum Landeplatz.

Baratawa ke ulati, ehrenwerter Präfekt! Willkommen in Radeshasa.

**Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 13. Dezember 2020, 13:02**

---

---

image not found or type unknown

Geht auf den Prinzen zu und verneigt sich ehrbietig.

"Baratawa ke ulati. Und die

Götter haben uns gute Ernten geschenkt. Ich hoffe, Euer Vater und das Reich Bengali befinden sich wohl?"

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 13. Dezember 2020, 13:04**

So ist es! Die Sonne scheint gnädig über unser Land.

---

image not found or type unknown

Umarmt ihn nach bengalischer Sitte.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 13. Dezember 2020, 13:24**

---

image not found or type unknown

Freut sich über die umarmung und umarmt zurück.

"Gute Ernten und das der

Friede erhalten bliebe. Darum bin ich auch hier. Ich habe mit den Ophir-Leuten gesprochen. Wir haben ihnen angeboten, die Küstengewässer zu überwachen, damit ein Schwarzhahnvorfall nie wieder vorkommen mag. Ophir würde die Anwesenheit unserer Kaiserlichen Marine begrüßen. Daher möchte ich fragen, was der Großkönig zu diesem Vorschlag. Es ist dies ausdrücklich kein Protektoratsvertrag, kein Bündnis. Wir bitten lediglich um die Erlaubnis, die Küsten Bengalis vor Gewalt zu schirmen. Im wohlverstandenen Eigeninteresse: Auch unsere Kolonien sind solcherart leichter zu schützen. Verzeiht, königliche Hoheit, dass ich gleich so mit der Tür ins Haus falle."

---

image not found or type unknown

Das Anliegen muss ihm wirklich wichtig sein, sonst würde er niemals so schnell die Sprache darauf bringen.

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 13. Dezember 2020, 13:35**

---

image not found or type unknown

ist etwas erstaunt über die ungewöhnliche Art, lächelt seine leichte Irritation aber diplomatisch weg.

Ein interessanter Vorschlag, ehrenwerter Präfekt. Ich werde ihn meinem Vater vortragen.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 13. Dezember 2020, 14:36**

"Das würde ich begrüßen. Verzeiht, königliche Hoheit. Solcherart vorzupreschen ist sonst gar nicht meine Art."

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 13. Dezember 2020, 19:35**

Es gibt nichts zu entschuldigen, ehrenwerter Präfekt.

---

image not found or type unknown

Lächelt erneut.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 13. Dezember 2020, 20:38**

"Danke, königliche Hoheit."

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 14. Dezember 2020, 18:12**

Wenn Sie möchten, werde ich Ihr Anliegen gleich bei meinem Vater zur Sprache bringen. Und Sie genießen solange die Gastfreundschaft meines Hauses.

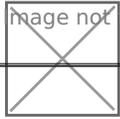


image not found or type unknown

Es soll wohl eine Frage sein. Auch wenn es dem Präfekten eher wie eine Feststellung vorkommen muss.

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 14. Dezember 2020, 20:15**

"Sehr gerne, königliche Hoheit."

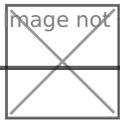


image not found or type unknown

Die Gastfreundschaft nimmt er, erneut, dankbar an.

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 16. Dezember 2020, 18:40**



image not found or type unknown

Führt den Gast in seinen Palast.

[SimOff](#)

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 17. Dezember 2020, 13:04**



image not found or type unknown

Welcher erneut die schöne Architektur und Inneneinrichtung bewundert.

[SimOff](#)

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 17. Dezember 2020, 20:43**

Soll ich wieder von den bengalischen Spezialitäten kommen lassen, die Ihnen so zugesagt haben?

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 17. Dezember 2020, 21:53**

"Aber ja! Gerne, königliche Hoheit. Ich habe da eine Frage: Wie lange sind diese Spezialitäten wohl haltbar? Wegen des Transportes als Handelsgut."

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 19. Dezember 2020, 09:21**

Das ist eine gute Frage, ehrenwerter Präfekt! Wir bereiten die Speisen in der Regel für den sofortigen Verzehr zu. Sprechen wir von gekühltem Transport?

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 19. Dezember 2020, 18:56**

"Auch, königliche Hoheit. Aber Palmzucker klingt für mich schon nach einem Konservierungsmittel. Und so könnten selbst unsere Handelsschiffe das Gut transportieren. Unsere Wolkengaleeren verfügen über Kühltechnik. Wenn diese natürlich nicht notwendig wäre...das würde die Kosten doch sehr senken. Man denke nur: Kaffee aus unseren Kolonien plus dem Zucker aus Bengali. Das würde sich wie von selbst verkaufen, denn wir kennen bislang nur den eigenen Honig und importierten Zucker. Und alles, was in Zucker eingelagert ist, ist damit auch konserviert."

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 21. Dezember 2020, 09:11**

Wenn Ihnen diese Art der Konservierung genügt: Ja, dann könnten wir dienen.

---



image not found or type unknown

Lächelt sein bengalisch-diplomatischstes Lächeln.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 21. Dezember 2020, 22:45**

---

image not found or type unknown

Der Lädiner ist durchaus empfindsam, daher fragt er:

"Verzeiht, habe ich Euer

königliche Hoheit beleidigt?"

---

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 23. Dezember 2020, 09:17

---

image not found or type unknown

Ali wirkt ehrlich erstaunt.

Keineswegs, ehrenwerter Präfekt! Die Sonne lässt mein

Gemüt erstrahlen.

---

image not found or type unknown

Klatscht in die Hände und bestellt bei der herbeieilenden Dienerin die bengalischen  
Leckereien, die dem Präfekten so gemundet haben.

---

### Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 25. Dezember 2020, 23:28

"Meine Frage zeigt, königliche Hoheit, wieviel ich noch zu lernen habe: In Renzia hätte Euer königlicher Hoheit Mimik auch Mißfallen ausdrücken können, so verschieden sind die Völker."

---

image not found or type unknown

Freut sich lächelnd über die Leckereien.

[SimOff](#)

---

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 30. Dezember 2020, 17:54

Der Völker Eigenheiten sind so zahlreich wie der Sterne am Firmament, ehrenwerter Präfekt.



image not found or type unknown  
Lächelt erneut so ähnlich wie zuvor.

lassen?

Was darf ich Ihnen zu trinken bringen

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 30. Dezember 2020, 22:15**



image not found or type unknown  
Lächelt zurück.

"Weise Worte, königliche Hoheit!

Nun, Kaffee wäre zu diesen Spezialitäten ideal. Oder auch Tee."

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 4. Januar 2021, 10:39**

Nehmen Sie mein ehrliches Bedauern zur Kenntnis, ehrenwerter Präfekt. Mit dem Getränk, das Sie Kaffee nennen, kann mein Land nicht dienen. Die einfachen Menschen Bengalis, die Bauern und Viehhirten, trinken von alters her einen Sud aus geröstetem Getreide. Ich hege jedoch ernste Zweifel, ob dieses Getränk Ihrem gehobenen ladinischen Geschmack entspricht.



image not found or type unknown

Dazu huscht der minimale Anflug von Ekel über sein prinzliches Gesicht, woraus der Präfekt lesen könnte, dass auch Ali dem Trunk nicht gerade zugeneigt ist.

Anbieten könnte ich Ihnen einen Aufguss aus Kräutern und Früchten.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 8. Januar 2021, 23:59**

---

image not found or type unknown

Mit einem leisen Lächeln nimmt der Präfekt diesen kleinen Anflug von Ekel zur Kenntnis. Anfänglich gab es derlei Szenen auch im Imperium, nun aber läuft das Geschäft mit dem edlen Getränk hervorragend.

"Ein Aufguss aus Kräutern und Früchten? Das klingt vielversprechend, königliche Hoheit."

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 11. Januar 2021, 17:49**

---

image not found or type unknown

Nickt zufrieden und klatscht in die Hände, um bei der leichtbekleideten Dienerin zwei Aufgussgetränke zu bestellen.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 12. Januar 2021, 12:18**

---

image not found or type unknown

Nimmt erfreut - aber nicht zu sehr erfreut und keineswegs anzüglich - die Damen zur Kenntnis.

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 1. Februar 2021, 13:33**

---

image not found or type unknown

Beinahe zeitgleich bringen die beiden Dienerinnen Häppchen und Aufgussgetränke.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 1. Februar 2021, 21:52**

---

image not found or type unknown

Lächelt fröhlich.

"Vortrefflich! Ich verspüre tatsächlich etwas Hunger. Sagt doch bitte, königliche Hoheit, womit würzt man hierzulande?"

---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 2. Februar 2021, 11:21**

Dann greifen Sie beherzt zu, ehrenwerter Präfekt...

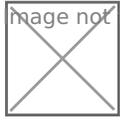


image not found or type unknown

... bittet er und weist mit einladender Geste auf die Häppchen.

Wir würzen traditionell mit Fleischsbrühe oder eingedickter Fischsoße. Auch Kräutersud ist recht beliebt. Dazu kommt bei den Bessergestellten Salz aus den Bergen östlich von Radeshasa sowie aus den umliegenden Regionen.

Um zu süßen, verwenden wir hauptsächlich Palmzucker und Palmhonig.

---

### Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 5. Februar 2021, 23:14

"Sehr interessant! Fischsauce kennen wir auch - und verwenden sie reichlich. Also...jeweils in kleinen Mengen..."

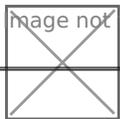


image not found or type unknown

Er langt beherzt zu. Es scheint ihm zu munden. 😊

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 8. Februar 2021, 13:58

Ich sehe, es mundet, ehrenwerter Präfekt. Das erfreut mein Herz.



image not found or type unknown

Greift ebenfalls zu.

### Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 13. Februar 2021, 20:32

"Es mundet tatsächlich, königliche Hoheit. Ich hoffe, es würde Eurer königlichen Hoheit ebenfalls munden, wenn Ihr einmal das Imperium besucht. Als Gast Ihrer Majestäten."

---

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 18. Februar 2021, 13:59

Sehr gerne, ehrenwerter Präfekt. Ich danke von ganzem Herzen für die Einladung, der ich gerne nachkomme...



image not found or type unknown

... sagt er lächelnd und mit leichter Verneigung.

---

### Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 23. Februar 2021, 22:59



image not found or type unknown

Isst mit sichtbarer Begeisterung.

"Königliche Hoheit werden sich in unserem Reich wohl fühlen. So wie ich mich in Euer königlichen Hoheit Heimat."

---

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 2. März 2021, 09:39

Das erfüllt mich mit Freude, ehrenwerter Präfekt.



image not found or type unknown

Greift erneut zu.

---

### Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 2. März 2021, 19:35

"Königliche Hoheit sind in unserem Reich jederzeit willkommen. Würden königliche Hoheit zu Schiff reisen wollen? Die kaiserliche Yacht käme uns dann holen."

---

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 4. März 2021, 11:14

Eine wundervolle Idee. Sehr gerne.

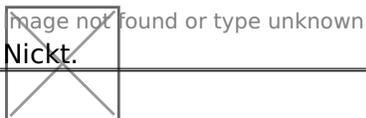
---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 6. März 2021, 08:58**

"Wunderbar, königliche Hoheit. Ich werde dies dann in die Hauptstädte vermelden."

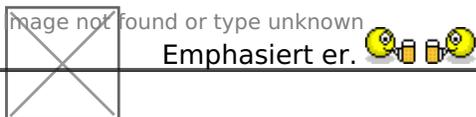
---

### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 10. März 2021, 09:48**



### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 11. März 2021, 21:33**

"Wunderbar! Das wird ein richtig toller Empfang!"



### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 12. März 2021, 08:58**



### **Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 14. April 2021, 09:09**

Noch etwas zu trinken?

---

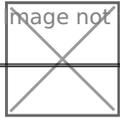
### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 15. April 2021, 10:21**

"Sehr gerne, königliche Hoheit, sehr gerne."

---

**Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 20. April 2021, 11:26**

---



Weist einladend auf die wartenden Köstlichkeiten.

---

**Beitrag von „Niketas Choniatis“ vom 25. April 2021, 14:14**

---



Langt zu.

---

**Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 26. April 2021, 16:58**

---



Lächelt zufrieden und nickt kaum merklich.